

Pressemitteilung

Internationaler Wettbewerb: RWE zeichnet Innovation im Bereich der Offshore-Windkraft aus

- Indeximate Ltd. aus Großbritannien gewinnt RWE-Innovationswettbewerb 2023
- Gewinner hat fortschrittliche Datenübertragungs- und Analyselösungen für die Überwachung von Unterwasserkabeln entwickelt, die eine präventive Wartung ermöglichen
- Innovative Technologie wird auch die Beobachtung des Schiffsverkehrs, die Messung von Umgebungsgeräuschen und die Überwachung von Meereslebewesen ermöglichen
- Indeximate und RWE haben Absichtserklärung unterzeichnet; Innovative Lösung soll im Offshore-Windpark Arkona getestet werden

Essen, 27. Februar 2024

Indeximate Ltd., ein im Jahr 2022 in Großbritannien gegründetes Unternehmen, hat den zweiten internationalen Innovationswettbewerb von RWE gewonnen. Der Wettbewerb wurde ins Leben gerufen, um innovative Lösungen in der Offshore-Windenergie zu finden, die RWE bei der Erreichung ihrer Wachstums- und Nachhaltigkeitsziele unterstützen können. Im Fokus standen Innovationen in den Bereichen Systemintegration, Kreislaufwirtschaft und Ökologie.

Eine Jury, bestehend aus Experten von RWE, hat eine umfassende technische Bewertung durchgeführt und sieht besonderes Potenzial in der eingereichten Lösung von Indeximate. Indeximate überzeugte mit einem innovativen Überwachungskonzept, das die präventive Wartung von Unterwasserkabeln unterstützt. Gleichzeitig sollen Rückschlüsse auf den Schiffsverkehr und die Unterwasserumgebung möglich werden, um daraus Einblicke in die Meeresökologie innerhalb von Offshore-Windparks zu erhalten.

Im Rahmen einer Preisverleihung in der RWE-Zentrale in Essen überreichte

Anika Borm, Technical Innovation Lead bei RWE Offshore Wind, den Preis an das

Gründerteam von Indeximate: "Als eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der

Erneuerbaren Energien treibt RWE die Weiterentwicklung der Offshore-Windkraft voran. Zu

diesem Zweck haben wir unseren Innovationswettbewerb ins Leben gerufen. Die Kombination

unserer eigenen Expertise mit vielversprechenden neuen Technologiekonzepten unterstützt uns

dabei, unsere ehrgeizigen Wachstums- und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Ich freue mich, dass wir aus der großen Anzahl hochwertiger Bewerbungen mit Indeximate einen

würdigen Gewinner ausgewählt haben. Das innovative Element ihrer Lösung ist die

"Indeximation" akustischer Daten, die eine detailliertere und gezieltere Analyse akustischer

Signale in der Unterwasserwelt ermöglicht. Neben der Überwachung des Kabelzustandes

können mit diesem System auch Schiffe und Meeressäuger identifiziert und beobachtet werden.



Damit hat die Technologie großes Potenzial, spannende Einblicke in ökologische Systeme zu liefern und die vorbeugende Wartung der Offshore-Windparks von RWE weltweit zu unterstützen."

Die drei Gründer von Indeximate verfügen über langjährige Erfahrung und Expertise auf dem Gebiet der akustischen und faseroptischen Sensorik.

Dr. Chris Minto, Mitbegründer von Indeximate Ltd: "Wir fühlen uns sehr geehrt, diese prestigeträchtige Auszeichnung zu erhalten. Wir freuen uns darauf, zu zeigen, wie wir RWE durch die Überwachung des Kabelzustands langfristige Vorteile bieten können."

Durch die Auszeichnung wird das Indeximate-Team Teil des Innovationsprogramms von RWE, das Zugang zu führenden Experten und die Möglichkeit bietet, die eigene, innovative Lösung unter realen Bedingungen weiterzuentwickeln und zu testen. Anfang 2024 unterzeichneten RWE und Indeximate eine Absichtserklärung. Sie wollen gemeinsam prüfen, ob die Technologie von Indeximate im von RWE betriebenen Offshore-Windpark Arkona eingesetzt werden kann. Der Windpark liegt 35 Kilometer nordöstlich der Insel Rügen. Mit einer installierten Leistung von 385 Megawatt kann Arkona rechnerisch rund 400.000 deutsche Haushalte mit Ökostrom versorgen.

Für Rückfragen: Sarah Knauber

Media Relations

RWE Offshore Wind GmbH M +49 162 25 444 89 E sarah.knauber@rwe.com

Bildmaterial zur Verwendung durch die Medien ist verfügbar in der <u>RWE-Mediathek</u> (Bildrechte: RWE).

RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit ihrer Investitions- und Wachstumsoffensive Growing Green trägt RWE maßgeblich zum Gelingen der Energiewende und zur Dekarbonisierung des Energiesystems bei. Für das Unternehmen arbeiten weltweit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in fast 30 Ländern. Im Bereich Erneuerbare Energien ist RWE bereits heute eines der führenden Unternehmen. In den Jahren 2024 bis 2030 wird RWE weltweit 55 Milliarden Euro in Offshore-und Onshore-Wind, Solarenergie, Speichertechnologien, flexible Erzeugung und Wasserstoffprojekte investieren. Bis zum Ende der Dekade wächst das grüne Portfolio des Unternehmens auf mehr als 65 Gigawatt an Erzeugungskapazität. Es wird perfekt ergänzt um den globalen Energiehandel. RWE dekarbonisiert ihr Geschäft im Einklang mit dem 1,5-Grad-Reduktionspfad und steigt 2030 aus der Kohle aus. Bis 2040 wird RWE klimaneutral sein. Ganz im Sinne des Purpose – Our energy for a sustainable life.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.



Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter <u>datenschutz-kommunikation@rwe.com</u> mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an <u>datenschutz@rwe.com</u>.